

Begleitend zur Tagung erschienen:

**Non Fiktion Heft 2/2013, 1/2014:**

Materialschlacht.

Der Erste Weltkrieg im Sachbuch  
Herausgegeben von Christian Meierhofer,  
Michael Schikowski und Jens Wörner

**Mit Beiträgen von**

Martin Nissen, Manuel Köppen, Erhard Schütz,  
Christian Meierhofer, Sandra Oster und  
Jens Wörner



Das Jahr 2014 wird ganz im Zeichen der Erinnerung an den Beginn und Verlauf des Ersten Weltkriegs stehen. Die geplante Tagung möchte sich an dieser kommenden Diskussion beteiligen. Sie versteht das historische Ereignis allerdings nicht in erster Linie als ›Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts‹ und als epochemachende Zäsur einer ›Weltwende‹, sondern fragt grundsätzlicher nach den Darstellungsleistungen und Darstellungsressourcen, die ein breit gefächertes Quellenmaterial aus Literatur, Publizistik und populären Medien schon im Übergang vom 19. zum 20. Jahrhundert bereithält. Ziel ist eine systematische und interdisziplinäre Verortung des Krieges als ein Geschehen, das maßgeblich in die alltäglich-populären, medial gesteuerten Funktions- und Wirkungszusammenhänge verflochten ist und denen es seine jeweils neu hervorgebrachte Ereignishaftigkeit erst verdankt.

**Organisation:**

Christian Meierhofer,  
Michael Schikowski,  
Jens Wörner



**Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

Institut für Germanistik, Vergleichende Literatur-  
und Kulturwissenschaft  
Am Hof 1d  
D-53113 Bonn

**Interdisziplinäre Tagung**

**28.–30. November 2013**

**Senatssaal der Universität Bonn**

# MATERIAL SCHLACH TEN

**Der Erste Weltkrieg und seine  
Darstellungsressourcen in Literatur,  
Publizistik und populären Medien  
1899–1929**

# Programm

**Donnerstag, 28.11.2013**

- 13.30 Einlass  
14.00 Grußwort der Prodekanin  
Claudia Wich-Reif und Einführung  
der Organisatoren

## I. Diskursive Verortungen (Moderation: Christian Meierhofer)

- 14.30 Matthias Schöning (Konstanz)  
Zäsur. Paradoxien einer Erwartung  
an den Krieg  
15.15 *Kaffeepause*  
15.45 Anna Sophie Brasch (Bonn)  
Kulturkriege. Zum Zusammenhang  
von Kulturkritik, Kolonialismus und  
Krieg 1884–1918  
16.30 Dirk Rose (Düsseldorf)  
Kriegserklärungen. Polemisches  
Material 1882–1917  
17.15 *Kaffeepause*  
17.45 Jens Wörner (Bonn)  
Organische Konstruktionen. Der  
Kriegsdiskurs und die deutschen  
Lebenswissenschaften  
19.00 *Gelegenheit zum Abendessen*

**Freitag, 29.11.2013**

## II. Populäre und fachspezifische Publizistik (Moderation: Michael Schikowski)

- 09.30 Thomas F. Schneider (Osnabrück)  
Teufel Tank. Der Tank-Diskurs als

- Kulminationspunkt der Diskussion um  
den Ersten Weltkrieg in populären Medien  
(Illustrierte, Photographie, Literatur, Film)  
10.15 Manuel Köppen (Berlin)  
Werner Beumelburg und die *Schlachten  
des Weltkrieges*  
11.00 *Kaffeepause*  
11.30 Christian Haller (Mannheim)  
Materialschlachten an der Westfront  
am Ende des Ersten Weltkriegs. Ihre  
zeitgenössische Darstellung und  
Aufarbeitung in der militärischen Fach-  
presse im Umfeld der Reichswehr

## III. Aktion und Reaktion in der Literatur (Moderation: Jens Wörner)

- 12.15 Alexander Honold (Basel)  
Taugenichtse. Agency auf dem Schlacht-  
feld (Céline, Hašek, Thomas Mann)  
13.00 *Mittagspause*  
14.30 Sarah Monreal (Bonn)  
Expressionistische Lyrik und Vitalismus.  
Der Erste Weltkrieg als kulturevolu-  
tionäres Ereignis  
15.15 Fabian Beer (Bonn)  
»Wir haben der Welt in die Schnauze  
geguckt«. Der Erste Weltkrieg im  
Spiegel von Erich Kästners Lyrik,  
Erzählprosa und Publizistik  
16.00 *Kaffeepause*  
16.30 Johannes Waßmer (Düsseldorf)  
»Freilich, mein Sohn, ich werde von dir  
erzählen, von den Kameraden und von  
dem, was wir erlebt haben.« Strategien  
des Dokumentarischen in Henri  
Barbusses *Das Feuer*  
18.00 *Gemeinsames Abendessen*

## IV. Kriegsfilm und Kinokultur (Moderation: Christian Meierhofer)

- 20.00 Philipp Stiasny (Berlin/Heidelberg)  
Das Ringen um Verdun. Der franzö-  
sische Verdun-Film von 1928  
und seine deutsche Bearbeitung

Abendvortrag und Filmvorführung  
im Kulturzentrum »Brotfabrik«,  
Kreuzstraße 16, 53225 Bonn-Beuel

**Samstag, 30.11.2013**

- 09.30 Daniela Kalscheuer (München)  
Sieg! Heil? Strategien zur mentalen  
Aufrüstung im deutschen Weltkriegs-  
film am Ende der Weimarer Jahre  
10.15 *Kaffeepause*

## V. Weltanschauliche und ideologische Repräsentationen (Moderation: Michael Schikowski)

- 10.30 Christian Meierhofer (Bonn)  
Daseinskämpfe. Überzeugungspo-  
tentiale und Strukturmerkmale  
der Weltanschauungsliteratur  
bis 1918  
11.15 Arnulf Krause (Bonn)  
»Der Toten Tatenruhm«. Germanische  
Motive und alt-  
isländische Zitate als Ideologieträger  
in der Buch- und Denkmalskultur  
zwischen 1900 und 1930  
12.00 Abschlussdiskussion  
12.30 Ende der Tagung  
13.00 *Gelegenheit zum Mittagessen*